

---

Steinbrück ist spitze

## Die Topverdiener im Bundestag

**So viel wie SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück verdiente kein anderer Bundestagsabgeordneter in dieser Legislaturperiode. Laut "abgeordnetenwatch.de" gibt es aber noch andere Gutverdiener.**

Mit seinen Honorareinkünften von 1,25 Millionen Euro steht SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück in dieser Wahlperiode an der Spitze der Top-Verdiener im Bundestag - gefolgt von Ex-Wirtschaftsminister Michael Glos und dem ehemaligen Forschungsminister Heinz Riesenhuber. In der Öffentlichkeit kommt dabei schnell die Frage auf, welchen Stellenwert bei solch lukrativen Nebenjobs die Abgeordnetentätigkeit einnimmt. Anhaltspunkte dazu gibt das Portal "[abgeordnetenwatch.de](http://abgeordnetenwatch.de)":

**Peer Steinbrück** (SPD) nahm in dieser Wahlperiode seit Herbst 2009 an 17 von 72 Abstimmungen nicht teil. Insgesamt hielt er fünf Reden im Bundestag, davon eine unlängst schon als Kanzlerkandidat als Erwiderung der Regierungserklärung von Kanzlerin Angela Merkel zum Euro. Die Redezeit für alle fünf Reden zusammen betrug rund 108 Minuten.

Der 65-Jährige gehört als ordentliches Mitglied dem Ausschuss für Angelegenheiten der Europäischen Union an sowie als stellvertretendes Mitglied dem Ausschuss für Kultur und Medien.

**Michael Glos** (CSU) nahm laut "abgeordnetenwatch.de" mindestens 546.000 Euro ein, wobei vor allem zwei Beratertätigkeiten ins Gewicht fallen. In dieser Legislaturperiode blieb der 67-Jährige 22 von 72 Abstimmungen fern. Er hielt zwei Reden - zum 70. Jahrestag des Überfalls Deutschlands auf die Sowjetunion im Jahr 2011 und zu 20 Jahre Deutsche Einheit 2010. Die Gesamtdauer betrug knapp zwölf Minuten.

Glos ist ordentliches Mitglied im Auswärtigen Ausschuss, im Unterausschuss Vereinte Nationen sowie im Unterausschuss für Abrüstung. Stellvertretendes Mitglied ist er im Finanzausschuss.

**Heinz Riesenhuber** (CDU): Der 76-Jährige sitzt in einer Reihe von Aufsichtsräten und verdiente mindestens 380.000 Euro. Er fehlte lediglich bei vier von 72 Abstimmungen im Parlament und hielt insgesamt acht Redebeiträge - drei davon allerdings im Zuge der Wahl des Bundespräsidenten im Jahr 2009, als er die Sitzung als Alterspräsident leitete. Die Gesamtredezeit fällt daher mit rund 139 Minuten recht hoch aus.

Riesenhuber gehört dem Ausschuss für Wirtschaft und Technologie und ist stellvertretendes Mitglied des Bildungsausschusses.

(RTR, N24)

30.10.2012 17:02 Uhr

### Das könnte Sie auch interessieren



#### Anruf beim ZDF? - CSU unter Druck

Wenn Politiker und deren Sprecher in Deutschland eines nicht tun sollten, dann ist es der Versuch, Einfluss auf die Berichterstattung der... [Mehr...](#)



#### Warnstreiks - Krankenhäuser und Kindergärten betroffen

Im öffentlichen Dienst gibt es erneut Warnstreiks. In Baden-Württemberg, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern wollen Mitglieder

der... [Mehr...](#)

### Wolfsburg ist Schlusslicht - Ära von Felix Magath beendet

Kurz vor dem 9 Spieltag gibt es die erste Trainer-Entlassung und dazu noch eine ziemlich Prominente! Felix Magath wurde beim VfL Wolfsburg... [Mehr...](#)

powered by plista



[Tod von Lech Kaczynski](#) 

## [Ermittler finden Sprengstoffspuren am Wrack](#)



[SPD-Kanzlerkandidat](#)  

## [Steinbrück verteidigt Millionenhonorare](#)

[Wegen Iran-Geschäften](#) 

[Deutsche Bank im Visier der US-Justiz](#)

[Weniger Aufstiegschancen](#) 

[Deutsche Schüler werden häufiger herabgestuft](#)

[30-Millionen-Euro-Neubau](#) 

[Erdogan eröffnet türkische Botschaft in Berlin](#)

[Forderung der Grünen](#) 

[Steinbrück soll Auftraggeber nennen](#)

### Videos



[Einmal jährlich zum TÜV](#) [EU-Kommission plant häufigere Kontrollen](#)



[Steinbrück unter Druck](#) [1,2 Millionen Euro Vortrags-Honorar](#)



[Griechenland-Schulden](#) [Spekulationen um zweiten Schuldenschnitt](#)

Sie befinden sich in: [Nachrichten](#) » [Politik](#)

